



Tarifpolitik Vorstand  
Textil-Bekleidung

## Am 16.4. wird verhandelt: **Kaufkraft stabilisieren – Einkommen erhöhen!**

Die Miederindustrie verkauft Konsumgüter. Daher wissen wir, wie wichtig die Stabilisierung der Kaufkraft gerade auch in der Wirtschaftskrise ist. Wer jetzt bei Löhnen und Gehältern spart, handelt so, wie jemand der eine Grippe durch Eisbäder bekämpfen will.

Die anderen Beschäftigten der deutschen Textilindustrie, deren Betriebe durchschnittlich viel härter von Umsatzrückgang betroffen sind, als in der Miederindustrie, haben ihre Tarifrunde hinter sich. Jetzt wollen wir auch einen raschen Abschluss für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Miederindustrie, in den Betrieben, Shops und Outlets.

Die IG Metall-Tarifkommission fordert:

1. Eine Einmalzahlung in Höhe von 400 Euro, für Auszubildende 200 Euro, für das Jahr 2009.
2. Erhöhung der Monatsentgelte um 95 Euro, sowie der Ausbildungsvergütungen um 47,50 Euro ab 01.01.2010. Laufzeit der Einkommensverträge bis zum 31.12.2010.
3. Unbefristete Fortführung des Tarifvertrages über Altersteilzeit.
4. Fortführung und Dynamisierung des Tarifvertrages über Verein und Stiftung für die Miederindustrie.

Unsere Forderungen sind realistisch und angemessen. Wir hoffen auf einen zügigen Tarifabschluss, denn das haben die Beschäftigten verdient. Sie sind die wichtigste „Resource“ und die Voraussetzung für einen Erfolg.

Wir werden über den Verhandlungsverlauf berichten.

**Stabile Kaufkraft – mehr Einkommen – nur mit der IG Metall**